



An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

BMF - I/4 (I/4)
Hintere Zollamtsstraße 2b
1030 Wien

Sachbearbeiterin:
Janine Heiss
Telefon +43 (1) 514 33 501171
Fax 01514335901171
e-Mail Janine.Heiss@bmf.gv.at
DVR: 0000078

GZ. BMF-111303/0007-I/4/2008

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird;
Stellungnahme des BMF (Frist: 17.03.2008)

Zu dem vom Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend erstellten und mit Note vom 12. Februar 2008, BMGFJ-92700/0007-I/B/8/2007, zur Begutachtung versendeten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird, erlaubt sich das Bundesministerium für Finanzen in der Anlage seine Stellungnahme in elektronischer Form zu übermitteln.

Anlage

13.02.2008

Für den Bundesminister:
i.V. Mag. Hans-Jürgen Gaugl
(elektronisch gefertigt)



An
Bundesministerium für Gesundheit, Familie
und Jugend
Radetzkystraße 2
1031 Wien

BMF - I/4 (I/4)
Hintere Zollamtsstraße 2b
1030 Wien

Sachbearbeiterin:
Janine Heiss
Telefon +43 (1) 514 33 501171
Fax 01514335901171
e-Mail Janine.Heiss@bmf.gv.at
DVR: 0000078

GZ. BMF-111303/0007-I/4/2008

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird;
Stellungnahme des BMF

Das Bundesministerium für Finanzen beehrt sich, zu dem mit Mail vom 12. Februar 2008 zur Begutachtung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Epidemiegesetz 1950 geändert wird, wie folgt Stellung zu nehmen.

Von Seiten des Bundesministeriums für Finanzen wird die Möglichkeit angeregt, im Hinblick auf die Nutzung von Synergien die BRZ GmbH als Dienstleister für das Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend heranzuziehen. Legistisch wäre dafür entweder eine gesetzliche Aufgabenübertragung oder eine „Kann“-Bestimmung vorzusehen. Zu letzterer müsste zusätzlich eine Beauftragung der BRZ-GmbH in Form einer in-house-Vergabe durch das Bundesministerium für Gesundheit, Familie und Jugend (Bund als 100%-BRZ-GmbH-Eigentümer) erfolgen.

Die gegenständliche Stellungnahme des Bundesministeriums für Finanzen wurde auch dem Präsidium des Nationalrates in elektronischer Form zugeleitet.

14.03.2008

Für den Bundesminister:
Mag. Gerhard Wallner
(elektronisch gefertigt)